

# Erfolgreiche Premiere für Commedia Adebar



*Die Premiere des Stücks «Tuusig Dummheite» ging reibungslos über die Bühne und wurde mit grossem Beifall von Seiten Zuschauer belohnt. (Bild: Hans-Ulrich Blöchliger)*

## **Am vergangenen Samstag standen die Schauspielerinnen und Schauspieler der Commedia Adebar auf der Bühne für ihre Premiere des Stücks «Tuusig Dummheite».**

Um 19:00 Uhr öffneten sich die Tore des alten Escherhofs und die Zuschauerinnen und Zuschauer trudelten zum gemütlichen Risotto-Schmaus ein. Da sich der Tag der Premiere zu einem herrlichen Sommerabend entwickelte, konnte auch draussen gespiesen und getrunken werden.

### **Zuschauen und Spielen mit Maske**

Um 20:15 Uhr war es an der Zeit, die nummerierten Plätze einzunehmen und die Maske anzuziehen: Aus Corona-bedingten Gründen musste beim Betreten des Escherhofs eine Maske angezogen werden. Auch die Schauspielenden trugen eine Plexiglas Maske, jedoch fielen diese nach Beginn des Stückes gar nicht mehr so richtig auf.

### **Ausverkaufte Zuschauerränge**

Um 20:30 Uhr wurde es dunkel auf der Bühne und der Moment, auf welchen die Schauspielerinnen und Schauspieler sich seit über einem Jahr vorbereitet hatten, war da: Ihr Stück «Tuusig Dummheite», welches sie unter Regie von Barbara Schlumpf erarbeiteten, durfte die Schauspieltruppe vor ausverkauften Zuschauerrängen vorführen.



Die Zuschauerränge waren voll, die Masken aufgesetzt und die Schauspielenden hinter der Bühne bereit, ihr Werk zu präsentieren.

1 / 2

Die Arbeit der Schauspielerinnen und Schauspieler hatte sich gelohnt, das 80-minütige Stück ging ohne Fehler über die Bühne. Textsicher, ausdrucksstark und voller Energie vollstreckten Luzi, seine «Klassenspännli» und sogar die Lehrerin die «Tuusig Dummheite». Es wurde gespielt, getanzt, gesungen und die Zuschauerinnen und Zuschauer folgten der Klasse mit gespanntem Blick, wie sie Feuer zwackten, in Brennnesseln fassten, «Himmel und Hölle» spielten, in der Schule die Hausaufgaben korrigierten, ein Loch bis zur Hölle runter gruben und wie sie Luzi immer mehr und mehr ins Herz schlossen, bis sie ihn nicht mehr gehen lassen wollten.

Mit Gelächter an lustigen Stellen, Aufmerksamkeit an ernstesten Stellen und grossem Beifall am Ende des Stückes belohnte das Publikum die 15 Schauspielerinnen und Schauspieler sowie Regisseurin Barbara Schlumpf für die grosse Arbeit, die sie alle geleistet haben.



Luzi (Bruno Steiner) sitzt in der Mitte der Schülerinnen und Schüler, doch er gibt keine richtige Antworten auf die Fragen über die Hölle. (Bild: Hans-Ulrich Blöchliger)

1 / 11

## «Tuusig Dummheite»


11. September - 2. Oktober

Escherhof Uznach

Theaterbeiz: offen ab 18:30 Uhr

Spielbeginn: 20:30 Uhr

[www.commediaadebar.ch](http://www.commediaadebar.ch)

 Linda Barberi, Linth24